Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie



Pressemitteilung

"Boden erleben und genießen" - eine Ausstellung zum Tag des Bodens 2010.

Wir sehen meist nur seine Oberfläche und doch hat er einen enormen Tiefgang, ist gehaltvoll und von großer Vielfalt. Davon werden die Dinge, die aus ihm hervorgehen geprägt. Es geht um den Boden. Er ist die Grundlage für die Produktion unserer Nahrungs- und Genussmittel, unter denen der Wein ein ganz besonders hoch geschätztes Produkt ist. Die "Spuren", die jeweils unterschiedliche Böden im Charakter des Weines hinterlassen, sind ein wesentliches Element des Terroirs. In dieser besonderen Verbindung lässt sich "Boden erleben und genießen".

Dies ist auch der Titel einer Ausstellung, die das Hessische Landesamt für Umwelt und Geologie zusammen mit dem Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz anlässlich des Tags des Bodens 2010 präsentiert. Die Ausstellung gibt einen Einblick in die Bodenwelten aus Weinbaugebieten in Hessen und Rheinland-Pfalz und vermittelt ihre Bedeutung für den Weinbau. So können sich die Besucherinnen und Besucher informieren, welche Bedingungen Löss, Phyllit, Schiefer oder andere Gesteine und Böden für den Weinbau bieten, wie sie den Wein mitprägen und wie sie entstanden sind.

Aber nicht nur zwischen Wein und Boden, sondern auch zwischen Wein und Kunst gibt es eine Verbindung, die sich genießen und erleben lässt. Daher ist auch die Kunst ein Bestandteil dieser Ausstellung. Die Wiesbadener Künstlerin Nina Stoelting, die sich seit vielen Jahren in ihren Arbeiten mit Wein beschäftigt, bereichert die Ausstellung mit einigen ihrer Werke. In ihnen hat sie ihre Faszination am Geschmack der Erde, an der Farbe des Bodens synästhetisch umgesetzt. Dabei verwendet sie authentisches Material aus historischen Weinbergen. Was wie ein abstraktes Bild wirkt - zertrümmerte Steine und Bodenmaterial, auf Acrylbasis gebunden, mit Pigmenten versetzt und auf großen Holztafeln aufgebracht - ist ganz konkrete Kunst.

Die Ausstellung wird vom **6. Dezember 2010 bis zum 28. Februar 2011** im Foyer des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie, Rheingaustraße 186 in Wiesbaden-Biebrich, zu sehen sein. **Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9:00 bis 16:00 Uhr**.